

# Wochenkalender

der Evangelischen Predigergemeinde  
vom 12. – 19. Oktober 2025

**Morgengebet Dienstag bis Samstag, jeweils 8 Uhr im Hohen Chor**

## 12.10.2025 – 17. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Gottesdienst mit Pfarrerin Yvonne Raufmann (Predigerkirche)

## 13.10.2025 – Montag

16:30 City-Treff für die Jugend (Predigerkeller)

## 15.10.2025 – Mittwoch

14:30 Senior\*innennachmittag mit Bibelgespräch (Kapitelsaal)

17:00 Festgottesdienst zum 100. Geburtstag des Prediger-Kindergartens (Predigerkirche),  
im Anschluss Empfang und offene Türen im Kindergarten

## 16.10.2025 – Donnerstag

17:00 Friedensgebet (Lorenzkirche)

18:00 Junge Gemeinde (City) (Predigerkeller)

19:30 Offenes Singen (Predigerkloster)

## 17.10.2025 – Freitag

10:45 Andacht für Kinder von 3 bis 7 (Predigerkirche, Hoher Chor)

11:45 Gebet für die Schöpfung (Kaufmannskirche)

12:00 Gebet für den Frieden (Augustinerkirche)

17:00 Volleyball für alle (Domsporthalle)

## 19.10.2025 – 18. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Gottesdienst zur Verabschiedung und Einführung des GKR, Verabschiedung von  
Pfrn. Anne Vogel und Einführung von Esther Hummel als Gemeindesekretärin  
(Predigerkirche), anschließend Kirchenkaffee im Kapitelsaal

[www.predigergemeinde.de](http://www.predigergemeinde.de)

[www.predigerapp.de](http://www.predigerapp.de)



EVANGELISCHE KIRCHE  
IN MITTELDEUTSCHLAND



# W o c h e n b l a t t

Evangelische Predigergemeinde Erfurt

12. Oktober 2025

17. Sonntag nach Trinitatis

## Wochenspruch

Unser Glaube ist der Sieg, der die Welt überwunden hat.

1. Johannes 5,4c

## Zum Gottesdienst

**Predigttext:** Josua 2,1 – 21 (Basisbibel)

Josua, der Sohn des Nun, war in Schittim und schickte von dort zwei Kundschafter los.

Sie bekamen den geheimen Auftrag: »Geht, schaut euch in dem Land um, besonders in der Stadt Jericho!«

Da gingen sie los und kamen zu dem Haus einer Frau, die eine Hure war und Rahab hieß.

Dort kamen sie unter. Doch der König von Jericho erfuhr davon:

»Siehe, in der Nacht sind Männer hierhergekommen, Israeliten, die das Land ausspionieren wollen.«

Da ließ der König von Jericho Rahab ausrufen:

»Gib die Männer heraus, die in deinem Haus untergekommen sind! Die sind doch nur gekommen, um das ganze Land auszuspionieren!«

Daraufhin nahm die Frau die beiden Männer und versteckte sie. Dem König aber antwortete sie:

»Ja, die Männer sind zu mir gekommen. Ich weiß aber nicht woher. Bevor es dunkel ge-

worden ist und das Stadttor geschlossen werden sollte, sind die Männer wieder gegangen. Ich weiß auch nicht, wohin sie gegangen sind. Schnell, lauft ihnen hinterher, dann könnt ihr sie noch einholen!«

Sie hatte die Männer aber auf das flache Dach gebracht, wo Flachs zum Trocknen ausgebreitet war. Unter dem Flachs versteckte sie die Männer.

Inzwischen hatte man auf der Straße zum Jordan die Verfolgung aufgenommen. Man wollte sie noch vor den Übergängen erreichen.

Das Stadttor aber wurde geschlossen, nachdem die Verfolger hinausgegangen waren.

Die Frau stieg auf das Dach hinauf, bevor sich die Kundschafter schlafen legten.

Sie sagte zu den Männern: »Ich weiß, dass der Herr euch das Land gegeben hat. Uns alle hat die Angst vor euch überfallen. Die Bewohner des Landes zittern vor euch. Denn wir haben davon gehört, was der Herr für euch getan hat:

Er legte das Schilfmeer trocken, sodass ihr aus Ägypten ausziehen konntet. Auch wissen wir, was jenseits des Jordan geschah: Die beiden Amoriterkönige Sihon und Og habt ihr ganz und gar vernichtet.

Als wir es hörten, verloren wir allen Mut.

Unser Widerstand war gebrochen. Denn der Herr, euer Gott, ist Gott, oben im Himmel und unten auf der Erde.

So schwört mir nun beim Herrn, dass ihr meiner Familie die Treue haltet. Denn ich habe euch ja meine Treue erwiesen. Gebt mir ein sicheres Zeichen, dass mein Vater und meine Mutter am Leben bleiben, mein Bruder und meine Schwester mit ihren Familien. Rettet uns vor dem Tod!«

Da sagten die Männer zu ihr:

»Wir bürgen für euer Leben mit unserem eigenen, wenn ihr unsere Sache nicht verrätet. Das versprechen wir dir: Wenn der Herr uns das Land gibt, werden wir dir auch unsere Treue erweisen.«

Daraufhin ließ sie die Männer an einem roten Seil durch das Fenster hinab. Denn ihr Haus war in die Stadtmauer eingebaut, sie wohnte sozusagen in der Stadtmauer. Dabei sagte sie zu ihnen: »Geht zuerst ins Gebirge, damit die Verfolger euch nicht finden. Versteckt euch dort drei Tage lang, bis die Verfolger zurückgekehrt sind. Danach könnt ihr sicher euren Weg gehen.«

Die Männer sagten zu ihr: »Wir stellen dir noch eine Bedingung, damit der Schwur gilt, den du uns hast schwören lassen. Wenn wir in das Land zurückkommen, musst du Folgendes tun:

Befestige das rote Seil an dem Fenster, durch das du uns hinabgelassen hast. Dann nimm alle die zu deiner Familie gehören in dein Haus auf..

Solltest du aber unsere Sache verraten, sind wir nicht mehr an den Schwur gebunden, den du uns hast schwören lassen.«

Da sagte sie: »Es gilt, was ihr gesagt habt!«

Sie schickte sie weg, und sie gingen fort.

Dann befestigte sie das rote Seil ins Fenster.

### Mitwirkende im Gottesdienst

Lektor/in:	N.N.
Küster:	Christian Schulrabe
Musik:	Julia Raasch
Liturgie/Predigt:	Yvonne Raufmann

### Kollekte

Die Kollekte am 05.10.2025 ergab für *Brot für die Welt* 246,63 € und 40 € online.

Für die Predigergemeinde wurden 102,60 € gesammelt.

Die Kollekte wird heute *für das Lothar Kreyssig-Ökumenezentrum, speziell für die Flüchtlingsarbeit in Kirche und Diakonie* gesammelt.

Die Diakonie Mitteldeutschland unterstützt den Familiennachzug von Geflüchteten. Familien aus Syrien, Afghanistan, Eritrea, Somalia sind durch schwierige Fluchtsituationen zerrissen. Es ist ein Zeichen von Liebe und Menschlichkeit, bei uns lebenden Menschen dabei zu helfen, ihre Familienangehörigen aus den Kriegsgebieten in Sicherheit zu holen.

Am Ausgang sammeln wir wie immer für die Aufgaben der Predigergemeinde.

Ganz herzlichen Dank für alle Spenden und Kollekten!

### Kollekte online

An den Kollektenkörben finden Sie QR-Codes, mit denen Sie per Smartphone ganz einfach online spenden können. Diese Spenden können Sie steuerlich geltend machen.

### Zur Fürbitte empfohlen

### Gottes Segen zum Geburtstag!

*An dieser Stelle stehen in der Druckversion unsere Geburtstags-Gratulationen. Aus Gründen des Datenschutzes wird dieser Abschnitt nicht mit im Internet veröffentlicht.*

### Weitere Informationen

#### Urlaub

Das Pfarrehepaar Kaffka hat bis Dienstag Urlaub. Pfarrerin Raufmann ist wie gewohnt erreichbar.

Das Gemeindebüro ist wegen Urlaubs in der nächsten Woche geschlossen.

#### Kita-Jubiläum am 15. Oktober

Unser Predigerkindergarten wird 100 Jahre alt. Zum Festgottesdienst laden wir und der Zweckverband Evangelischer Kindergärten Sie herzlich am 15. Oktober 2025 um 17 Uhr in die Predigerkirche ein. Anschließend gibt es einen Empfang im Kindergarten.

### Besonderer Gottesdienst am 19.10.

Am 19.10. werden wir im Gottesdienst, 10 Uhr, den bisherigen Gemeindegemeinderat verabschieden und den neuen einführen. Außerdem wird unsere Vikarin, Pfarrerin Anne Vogel, verabschiedet, die zum 01.11.2025 in die Pfarrstelle Nebra wechselt.

### Offenes Singen im Predigerkloster ab 16. Oktober immer ab 19:30 Uhr

Du singst gern, aber möchtest nicht verbindlich in einem Chor mitsingen oder hast wenig Gesangserfahrung und bist nicht gut mit Noten? Klingt, als wäre das Offene Singen etwas für dich! Du kannst ohne Voranmeldung kommen und mit anderen singen. Auf dem Programm stehen leicht singbare Lieder: klassisch, aber auch modern sowie Gospel. Egal ob mit oder ohne Vorerfahrung - Wir freuen uns auf dich!

Kontakt:

samuel.huhn@predigergemeinde.de

Ort: Predigerkloster

Meister-Eckhart-Straße 1 (Eingang über den Schulhof des Ratsgymnasiums)

### Technikfreaks und Software-Tüftler\*innen gesucht

Die Kirchengemeinde braucht ein Team von Leuten, das wir in unsere Ton- und Lichtanlage einweisen können. Machen Sie mit? Dann melden Sie sich bei uns!

### Redakteurin der Woche:

Jasmin Kramer